

„Orange Bank gegen Gewalt“

Bei meiner letzten Joggingstrecke durch den Wald habe ich in Alfter an einem beliebten Wanderparkplatz, von wo aus Wanderer, Sportler und Familien zu ihren Runden durch den Kottenforster Wald starten, die „Orange Bank“ entdeckt. Diese Bank, die durch ihre orange Farbe sofort ins Auge fällt, ist mir bereits durch eine Aktion des „Runden Tisches gegen häusliche Gewalt“ im Rhein-Sieg-Kreis (RSK) bekannt. Doch was hat es mit diesen Bänken auf sich? Dieser Frage bin ich nachgegangen und möchte hier gerne davon berichten.

Die Idee der farbigen Bank entstammt ursprünglich aus Italien und wurde unter dem Namen „La panchina“ (übersetzt: „die rote Bank“) bekannt. Der Runde Tisch gegen häusliche Gewalt hat 2021 anlässlich des 40. Jahrestages des internationalen „Tages gegen Gewalt an Frauen“ diese aus Italien bekannte Idee aufgegriffen und hier mit dem Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten, den Bürgermeistern und dem Landrat im RSK umgesetzt. Im RSK wurde die Farbe Orange in Anlehnung an den bekannten „Orange Day“ gewählt.

Gewalt gegen Frauen (und auch gegen Männer und Kinder) kommt leider in allen sozialen Schichten und Altersgruppen vor. Der RSK, der flächenmäßig in Deutschland sehr groß, weiträumig und teils sehr ländlich ist, erschwert es Betroffenen, sich auf kurzem Wege Hilfe zu holen. Diese Bänke sollen kreisweit auf das Thema „Gewalt an Frauen“ aufmerksam machen, die öffentliche Wahrnehmung auf dieses Thema stärken und gezielt auf örtliche Schutz- und Unterstützungsangebote hinweisen.

Jede dieser Bänke ist mit einer Plakette versehen, die auf regionale Hilfsangebote mit Kontaktdaten für Betroffene von Gewalt verweist. So werden dort Fachberatungsstellen für gewaltbetroffene Frauen genannt. Und auch auf die Beratungsstelle für Männer & Jungen des SKM wird hingewiesen, die Beratung und Unterstützung für männliche Betroffene von Häuslicher Gewalt (ab 14 Jahren) bietet. Seit 2021 stehen in vielen Kommunen und Orten im RSK über 40 dieser orangefarbenen Bänke und es kommen ständig neue Bänke hinzu.

Die Besonderheit der Aktion besteht im präventiven Ansatz: Durch flankierende Veranstaltungsangebote für Lehrende, Schülerinnen und Schüler in Form von Workshops und Vorträgen wurden diese zu geschlechtsspezifischer Gewalt sensibilisiert und über das vorhandene regionale Unterstützungsnetzwerk informiert.

16 dieser Bänke wurden zusammen mit Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften des Carl-Reuther-Berufskollegs im Rahmen von schulischen Workshops im Bereich Metall-, Holz- und Gestaltungstechnik hergestellt. Diese und auch weitere Bänke wurden angeschafft, die dann von Jugendlichen vor Ort individuell gestaltet wurden. Anschließend wurden sie in den Kommunen aufgestellt und eingeweiht.

Text und Foto: Daniel Beck

Quellennachweis:

<https://www.runder-tisch-gegen-haeusliche-gewalt-rsk.de/>

https://www.runder-tisch-gegen-haeusliche-gewalt-rsk.de/media/dokumentation_orange_bank_gegen_gewalt_2022_final.pdf